

Letzte Telegramme.

Genoa, 12. Juni. Die Kronprinzessin-Witwe ...

Paris, 12. Juni. Gestern wurde eine in dem Berorte ...

Antwerpen, 12. Juni. In der vergangenen Nacht wurde ...

Nach Schluß der Redaktion eingetroffen: Berlin, 12. Juni. Dem Vernehmen nach ist Prinz ...

München, 12. Juni. Herzog Max Emanuel ist heute ...

Königsbrunn, 12. Juni. Am fünftägigen Bergwerke ...

Gladbach, 12. Juni. Der hier ausgebrochene Streik hat ...

London, 12. Juni. Dem "Standard" wird aus Wien ...

Stundensammler Meldungen.

Stadensamt Halle, 10. Juni.

Aufgebote: Der Richter Georg Schmidt und Amanda Haake ...

Ehehindernisse: Der Fabrikarbeiter Karl Müller und ...

Geborene: Dem Dandarbeiter August Kluge eine Z. Friederike ...

Verstorben: Des Schriftführers Hermann Simon Z. Ida ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exel., von ...

Die Börse war denn auch fester und mussten die Käufer ...

Oelsant. Oelkuchen. Hamburg, 10. Juni. (Bericht von Colle & Glemann) Oelkuchen ...

Wir notiren heute: Locowaren 8,50 M., Lieferung Juni/Jul d. J. ...

Magdeburg, 9. Juni. (Bericht von Lütze & Heilmann) Chilesalpeter ...

Hamburg, 10. Juni. (Bericht von Colle & Glemann) Chilesalpeter ...

London, 9. Juni. Chilesalpeter 8 sh. 9-10, d. für gewöhnliche ...

Produktenbörse zu Chicago, am 10. Juni. (Telegr.)

Weizen pr. Juni 65, pr. Juli 67. Mais pr. Juni 33/4, Speck ...

Schiffenachrichten.

Bremen, 10. Juni. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd ...

„Suevia“, von Hamburg, am 10. d. in New York eingetroffen.

„Victoria“, von Hamburg, am 6. d. in New York eingetroffen.

Berliner Börse vom 12. Juni.

(Fernsprechkonstanz der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete in geteilter Tendenz. Die aus Wien gemeldeten schwachen Kurse drückten ...

Kursnotierungen vom 12. Juni 2 Uhr nachm.

Geldsort. Banknot. u. Coupons. Sovereigns ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Deutsche Reichs-Anl. 4 1/2 100,000 ...

Leipziger Kreditanstalt 9 173,300 ...

Mitteldeutsche Kreditb. 5 98,800 ...

Nationalb. f. Deutschl. 8 112,500 ...

Oesterreich. Kredit u. Spark. 8 132,100 ...

Preuss. Boden-Kredit 7 132,100 ...

Realcredit-Bank ... 0 96,500 ...

Sächsische Bank ... 6 113,000 ...

Schlesischer Bank-Ver. 5 114,000 ...

Archen-Masch. 3 161,500 ...

Altenberg-Zell. 10 195,000 ...

Ludwigsd.-Hochb. 5 225,500 ...

Leibniz-Bauz. 4 187,500 ...

Marzburger-Masch. 12 72,750 ...

Werrabahn ... 0 14,500 ...

Werrabahn ... 1 55,500 ...

Aussig-Papier ... 20 492,000 ...

Böhmische Nordbahn ... 5 115,500 ...

Dux-Bodenb. ... 4 115,500 ...

Galiz. (Karl-Ludw.-B.) ... 7 115,500 ...

Kaschau-Oderberg ... 7 115,500 ...

Leibniz-Bauz. ... 4 187,500 ...





# Reichstagswähler aller bürgerlichen Parteien der Stadt Halle und des Saalkreises!

Vor drei Jahren, als bei der Reichstagswahl im März 1890 die hiesige Sozialdemokratie siegreich aus der Stichwahl hervorgegangen war, verdroß, so schien es, dieses lediglich der **Unmündigkeit der bürgerlichen Parteien** zu verdankende Wahlergebnis Niemand mehr, als die hiesigen Führer der konservativen Parteien.

Vor wenigen Wochen noch waren dieselben konservativen Führer mit uns der Ansicht, daß einem ähnlichen Wahlerfolge bei der diesmaligen Reichstagswahl unter allen Umständen in unserem Wahlkreise vorzuzuziehen sei. — So vor drei Wochen, — und heute erweist sich genau das nämliche Spiel wie vor drei Jahren!

**Bürger in Stadt und Land! Wollt Ihr erleben, daß unser Wahlkreis abermals an die Sozialdemokratie verloren geht? Anzweifelhaft wird das geschehen, wenn es den Hintermännern der konservativen Sonderkandidatur gelingt, die Wahl des Herrn Dr. Alexander Meyer zu hintertreiben.**

Dem belommenen Verhalten des Herrn Dr. Alexander Meyer verdanken wir es, daß in unserem Wahlkreise die Mistkörvorklage kein Hinderniß für das Zusammengehen der sämtlichen bürgerlichen Parteien bildet. Mit Freuden ist es aller Orten im hiesigen Wahlkreise begrüßt worden, daß alle **Liberalen** einmüthig für die Kandidatur des Herrn Dr. Alexander Meyer eingetreten sind. Seit Menschengehen hat unter Wahlkreislernen die liberalen Anschauungen. Dieser den Gemeininteressen der Bevölkerung entgegenstehende Tradition wird jetzt in antimilitärischen Flug des Staates und der bürgerlichen Gesellschaft.

Für die **konservative Sonderkandidatur** wirken insbesondere gewisse Interessentkreise, zum bewußten Zweck, daß es sich bei der bevorstehenden Reichstagswahl nicht, wie längst noch anerkannt wurde, um die **Militär-Vorlage**, sondern um alle diejenigen **unklaren Verordnungen** handelt, welche auf eine **Befchränkung der in schweren Kämpfen erzwungenen bürgerlichen Rechte und Freiheiten** abzielen. Unter diesen Verordnungen lautet die Befreiung der Freizügigkeit, der Gewerbebetriebe, der bürgerlichen und religiösen Gleichberechtigung, der Goldwährung, des allgemeinen Wahlrechts.

Wahlbürger in Stadt und Land! Den bestreiten Angriffen, den böswilligen Erfindungen und Verleumdungen im Einzelnen zu begegnen, deren Zielscheibe die **respektable Person** des Herrn Dr. Alexander Meyer ist, erscheint uns so wenig geboten, als die **Grundlosigkeit der auf Täuschung urteilsloser Wähler berechneten Verbindungen** mit Händen zu greifen ist. Kein verständiger Mann wird sich durch solche **Wahlkniffe fangen lassen!** Unmöglich können wir den das liberale Wählerthum beherrschenden Machinationen in der Weise entgegenzutreten, daß wir vor der Öffentlichkeit die Quellen und die Urheber dieser Machinationen preisgeben. **Ohne persönlich zu werden, ist das nicht ausführbar!**

Jedes Wahlprogramm, welches **Sonderinteressen** Vorrang zu leisten vertritt, gerät in den Verdacht, daß es mehr vertritt, als der Staat halten kann. Der Staat vertritt es nicht, auf die Dauer der Begehrlichkeit einzelner Interessentkreise auf Kosten der Gemeinwohlbevölkerung Vorrecht zu leisten. Der Staat hat nichts zu verurteilen, denn er hat nicht, was ihm nicht von den Steuerzahlern gegeben wird. Er kann nicht Weigen geben, was Nichter genommen wird. Der oberste Grundsatze aller Staatsverträge ist das **Gesamtwohl des Vaterlandes**. So lautet auch der oberste Grundsatze der liberalen Partei!

## Gleiches Recht für Alle!

Wer diesen Wahlpruch treu bleiben, wer rechtlich Jedem das Seine lassen, wer Gesez, Ordnung, Recht und Rechtsgleichheit im Staate schaffen und erhalten will, der wähle am 15. Juni den liberalen Kandidaten

# Dr. Alexander Meyer!

Wer sein Wahlrecht nicht ausüben will, wer, verdroßen oder verächt, müßig bei Seite tritt, wer dem Innerwehrgaren zuliebe auf die thätige Mitarbeit verzichtet, den ermunern wir an das alte wahre Wort, daß das **Bessere der Feind des Guten** ist.

Nichtwählen bedeutet dem sozialdemokratischen Kandidaten zum Siege verhelfen. In derselben Richtung ist aber auch die konservative Sonderkandidatur eine **ernste Gefahr für die bürgerlichen Parteien unseres Wahlkreises**, denn darüber wird sich doch wohl nach den gemachten Erfahrungen Niemand mehr der Täuschung hingeben, daß wohlhabende liberale Männer für Sonderinteressen-Strebererei niemals zu haben sein werden.

So gilt es denn am 15. Juni zu betheuern, daß der gesunde Sinn unserer Wahlbürger sich durch **Wahlkniffe** und **Wahlkniffe** nicht irreleiten läßt. Herr Dr. Alexander Meyer ist bekannt im Wahlkreise wie keiner, Herr Dr. Alexander Meyer ist der Mann unseres Vertrauens, welches er in jeder Hinsicht verdient.

Herr Dr. Alexander Meyer ist befähigt und entschlossen, an der gesunden Weiterentwicklung unserer Gesellschaft weiter mitzuwirken. Allgemein wird konservativem Vorurtheil entgegenzutreten, daß selbst den sehr noch Widerstreben die Wahl des Herrn Dr. Alexander Meyer möglich sein wird. Das ist der Kardinalpunkt, um den sich die diesmalige Reichstagswahl in Halle-Saalkreis dreht.

Darum, Wahlbürger in Stadt und Land, welchem Stande und Berufe Ihr auch angehört, wählt, wenn Euch am 15. Juni das Vaterland an die Wahlurne ruft, zum Wohle des Vaterlandes, wählt den liberalen Kandidaten

# Dr. Alexander Meyer!

Der Vorstand des Vereins der Liberalen in Halle und im Saalkreise.

**Pfälzer Schiessgraben.**  
Morgen Dienstag Abends 8 Uhr  
**Grosses Militär-Concert**  
der Kapelle des Reg. Magdeb. Inf.-Regts. Nr. 36.  
Entrée 30 Pf. O. Wiegert.  
Billetts im Vorverkauf, 15 Stück 3 Mk., sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

**Paradies.**  
Dienstag den 13. Juni Abends 8 Uhr  
**grosses Militair-Concert,**  
ausgeführt vom Stadt- und Theater-Orchester unter persönlicher Leitung des Stadtmusikdirector Herrn Max Friedemann.  
Entrée: 30 Pf., im Vorverkauf im Cigarengeschäft Grimm's Nachf. Herrn Troitzsch, Gieselerstraße 79 und im Restaurant Schöni 5 Stück 1 Mark. C. Meissner.  
NB. Abonnements-Billetts und Passavantons der oben genannten Kapelle haben Vorrath.

**Prinz Carl.**  
Dienstag den 13. Juni Abends 8 Uhr  
**Großes Frei-Concert.**  
**Haase's Bellevue.**  
Heute Montag den 12. d. Mts. Abends 8 Uhr  
**Grosses Abonnements-Concert**  
(Musikdirector Friedemann.)

Die Herren Oekonomen und Ackerbesitzer werden zu Mittwoch den 14. Juni Nachmittags 5 Uhr zu einer Conferenz in der Stadt Gumburg eingeladen.  
E. Fass, Fürberg.

**„Rabeninsel.“**  
Dienstag den 13. Juni cr.  
**I. grosses Landfeuerwerk.**  
Bei eintretender Dunkelheit feenhafte bengalische Beleuchtung.  
Ergebenst C. Kurzhals.  
NN. Täglich frische Erdbeerbowle.

**Handwerker-Meister-Verein.**  
Dienstag den 13. Juni  
**II. Abonnements-Concert**  
in „Freyberg's Garten“.  
Bei ungünstigem Wetter im Saale. Karten sind an der Kasse noch zu haben.  
Anfang Abends 8 Uhr. Der Vorstand.

**Wählerversammlung**  
in **Löbejün**  
im „Restaurant zur Börse“  
Dienstag den 13. Juni Abends 8 Uhr,  
wozu alle reichstreuen Wähler eingeladen sind.  
Sozialdemokraten haben keinen Zutritt.  
Herr Rechtsanwalt Glimm wird sprechen.  
Die Vorstände der Deutsch-Konservativen, Deutsch-Sozialen und Allgem. Ordnungspartei.

**Königsschießen in Wettin.**  
In unserem diesjährigen Königsschießen, welches am 2., 3. und hierdurch freigelegt ein.  
Wettin, den 12. Juni 1893.  
Der Vorstand der Schützengilde.

**Walhalla-Theater**  
Direction: Richard Hubert.  
Die Truppe **Frank Bonhals**, **Wobour-Gymnastiker** mit italienischen Spielen und Kopf-Gymnastiken. — **Witz Klette**, Jongleur auf dem höchst. Dreifüß. — **Dr. William Harbeck**, Schlangengemeinschaft (Gymnastik). — **Herr Karl Noissee**, die singende und tanzende Kavaliere. — **Mr. Jolly Tom**, musikalisch-excentrischer Clown. — Die Schwestern **Margarethe u. Martha Vannoni**, Gesangs-Duettsängerinnen. — **Herr Eugen Zocher**, Gesangs-Solist.  
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

**Victoria-Theater.**  
Dienstag den 13. Juni, zum 2. Male **Genoveva von Wabant**.  
Schauspiel in 5 Akten von Hauptmann.  
Sperre 1. u. Saal 30 d. Gallerie 20 d.

**Concordia-Theater**  
Montag den 12. Juni  
**Unter der Erde**  
oder **Freiheit und Arbeit.**

**Concordia-Restaurant.**  
Neue Zweier Sänger-Gesellschaft.  
Großes Frei-Concert u. 8 Uhr 15. ab.

**Sing-Akademie.**  
Dienstag den 13. Juni Abds. 8 Uhr  
Übung im Saale der höheren Töchterschule.  
Aufführung den 26. Juni.  
Anmeldungen neuer singender Mitglieder bei dem Königl. Universitäts-Musikdirector Herrn **Reubke**, Schillerstr. 55, Vorm. 10—11 Uhr.  
Der Vorstand.

**Halle'sche freiwill. Feuerwehr.**  
Dienstag den 13. Juni Abends 8 1/2 Uhr  
**Übung**  
(Feuerwehr H. Reuber).  
Das Commando.



# Sommer-Anzüge und Kleider

in Wäsche und Stoffen,  
**Strand-Anzüge**  
 für Knaben und Mädchen bis zum Alter von 16 Jahren  
 empfehlen in allen Preislagen und  
 größter Auswahl  
**Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.**

# Gasheizapparate, Gaskochapparate,

einfach und elegant, in jeder Größe;  
**Gasplatten, Gasbügeleisen u. s. w.**  
 sind billigst zu haben bei

**F. A. Richter,**  
 Meiniger Vertreter der Deutschen Gas-Gläsler-Vereinig. Ges.,  
 Halle a. S., Frankfurterstr. 7.

# Christian Glaser, Halle a. S., Große Klausstr. 24,

empfiehlt als Spezialität  
**Transportable Spar-Kochherde**



für  
**Hotels, Herrschaftshäuser, Haushaltungen etc.**  
 in größter Auswahl.

Unstrukturierte Preisbücher kostenlos und postfrei.  
 Größte Garantie für Brauchbarkeit.  
 Reparaturen an Spar-Kochherden werden in meiner Werkstatt  
 prompt ausgeführt.

# Wachstuch-Rester!

Heute ist wieder eine große Partie  
**Wachstuch-Rester**

für große und kleine Tische passend,  
 in reizenden hellen und dunklen Mustern  
 (blau-weiß, wasserfarben, hölzernen etc.)  
 von der Fabrik eingetroffen, darunter  
 Rester, für Küchentische passend, 1 Meter  
 lang, 50 Pfg. pro Stück.

Günstige Gelegenheit für Wiederverkäufer!

# Hugo Nehab,

Spezialgeschäft für Gummiwaren,  
 Wachstuch und Linoleum,  
**27 Große Ulrichstraße 27.**  
 Auf Firma u. Hausnummer bitte genau zu achten!

**Herrschaftliches Schlafzimmer, Ausstellungsobjekt,**  
 komplett aufgestellt, bestehend aus: 1 doppelten Bett mit Matratze,  
 1 Schreibtisch, 2 Stühle, 1 Nachtschrank, 2 Nachtschränke,  
 2 Stühle, 1 Wanduhr, 1 Gipsrelief, verkauft  
 für den billigen Preis von Mk. 1100, früher in der Ausstellung  
 Mk. 1550.

**Bernh. Grunwald, Möbelfabrik,**  
 Halle a. S., Rathhausgasse 6.

# Badofeneinrichtungen für Holzfeuerung

Bester Construction hält stets auf Lager und empfiehlt  
**F. Lindenhahn,**  
 Königstraße 8.

# Erdbohrzeuge

in gangbarsten Dimensionen stets am Lager, auch fertige dieselben nach spezieller  
 Angabe an. Auf Wunsch lösbare abzulassen.

# F. Lindenhahn,

Königstraße 8.

Für den Einzelgentgelt verantwortlich: W. König in Halle.



# Weimar-Loose

1 Mt. 11 St. 10 Mt. Porto u. Ziehungliste 30 Pf.  
 Hauptgewinn 1. 28. v. 50000 Mt. - 1. Ziehung den  
 17. Juni, 2. Ziehung den 9. bis 13. Dezember.

# Hannoversche u. Pommerische Silberloose

1 Mt. 11 St. 10 Mt. Porto u. Ziehungliste 30 Pf.  
 Hauptgewinn von 10000, 50000 Mt. u. Ziehung den  
 4., 6. und 7. Juli.

# Richard Schroedel,

Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 50,  
 und in den Städtischen Hauptbahnen C. F. G. Kitzing, Mädeke,  
 Dessen, Grimm, Lindau & Winterfeld.

# Bayreuther Herzogbräu.

Dochweines echt bayr. Export-Fassbier.  
 Lager in der Tulae hier. (Zelchhaus-Anstalt.)  
 Abnahme nur gegen Kasse.

# Kaiser Wilhelms-Spende,

Allgemeine deutsche Stiftung für Alters-, Renten- und  
 Kapital-Versicherung.  
 fördert Versicherungen von lebenslänglichen Alters-Renten oder des  
 vordringenden Kapitals kostenfrei ab.  
 Hierüber gewinnliche Auskunft erteilt und versendet auch Druckfachen  
 Die Zahlstelle der Kaiser Wilhelms-Spende  
 Emil Erbs, Halle a. S., Charlottenstraße 20.

# Bereinen, Gesellschaften, Schulen etc.,

welche einen Ausflug zu machen beabsichtigen, sei als der geeignetste Ort hierzu der

# Kaffegarten in Trotha

anfs Besite empfohlen.

Der große, schattig und zweckmässig gelegene Garten mit mehr als  
 2000 Sitzplätzen ermöglicht in feiner Ausstattung sehr leicht eine Hofnung  
 der betr. Gesellschaft.

Die vorhandenen Spiel- und Turnplätze, Caroussel, Asphalt-  
 Kegelbahn, Ammenkessel (Baumkessel), Billard etc. bieten die  
 mannigfaltigste Abwechslung.

Als besonders lebenswerth sind die Vespere, die Drei-Kaiser-Grotte,  
 die Höhle der Einzelstunden, die Colonnade mit ihren hohen  
 Wandgemälden, sowie der Wald, an welchem vor ca. 200 Jahren der  
 große Kurfürst bei Wegnahme der stolzen Schloßkirche gerichtet, zu nennen.

Die großen freundlichen Gesellschaftszimmer, der Saal, Diner-  
 Saal und Spielzimmer bieten selbst bei schlechter Witterung einen an-  
 genehmen Aufenthalt.

Die Speisekarte ist der Saison gemäß gewälzt und reichhaltig.  
 ff. Manufaktur Kaugummi, echt Bayrisch, Weisbier, Gole, aus ge-  
 bräuteter Weine, Kaffee, Chocolade, Cacao etc., sowie täglich frischer  
 Kuchen.

Die direkte Verbindung mit Halle ist nach 2 Seiten hin, auf der  
 Saale per Dampfer und mit der elektrischen Bahn bis zum Mittelpunkt  
 der Stadt und dem Bahnhofe, eine außerordentlich bequeme. Fußgänger  
 sei der Spaziergang an den romantischen Ufern der Saale über den  
 Trothener Felsen mit dem herrlich schönem Kaiserdenkmal und der  
 Johannisbrücke im unmittelbaren Bereich des Kaffegartens hierin sehr zu empfehlen.

Größere Vereine, welche den Besuch dieses Lokals beabsichtigen und be-  
 sondere Wünsche betr. Verpflegung etc. haben, wollen mich gütigst vorher davon  
 in Kenntnis setzen.

Schachtungsvoll

**Franz Edel,** Inhaber des Neuen Theaters in Halle  
 und des Kaffegartens in Trotha.

# Einladung zum 49. Jahresfeste

d. Hauptvereins d. evang. Gustav-Adolf-Stiftung i. d. Prov. Sachsen  
 in Neuhaldeleben den 27., 28. u. 29. Juni 1893.

Festordnung.

**Dienstag** den 27. Juni Nachmittags 1 Uhr 28 Min.: Empfang der Gäste  
 auf dem Bahnhofe. Desgleichen um 2 Uhr 19 Min., 5 Uhr 2 Min. und  
 Nachmittags 3 Uhr: Versammlung des Hauptvorstandes im kleinen Saale  
 des Evangelischen Vereinshauses.  
 Nachmittags 4-6 Uhr: Zusammenkunft der Abgeordneten der Zweigvereine  
 im großen Saale ebenfalls.

Gleichzeitige Spaziergang der anderen Festteilnehmer nach dem Garten  
 der Bergschütz-Verein.

Abends 6 Uhr: Einläuten des Festes.  
 Abends 7 Uhr: Festliches Abendessen der Gäste zur Erinnerung an die  
 Einführung der Reformation in Neuhaldeleben vor 350 Jahren, im  
 Gasthof zum Stern.

Abends 9 Uhr: Festliches Beisammeln im Saale des Gasthofs zum Stern.  
 Anbrachen.

**Mittwoch** den 28. Juni früh 6 Uhr: Choralmusik vom Kirchthurne.  
 Vormittags 8 1/2 Uhr: Begrüßung der Abgeordneten und Festgäste durch den  
 Bürgermeister im Rathsaal. Darauf Festzug nach der Kirche.  
 Vormittags 9 Uhr: Festgottesdienst unter Mitwirkung von Gesangsvereinen.  
 Festprediger: Herr Professor Scholz aus Berlin.

Vormittags 11 Uhr: Festliche beschließende Versammlung im großen Saale  
 des Evangelischen Vereinshauses.  
 Nachmittags 2 Uhr: Festessen im Schützenhause.  
 Nachmittags 5 Uhr: Spaziergang nach dem Babenberg.

Abends 7 1/2 Uhr: Festlich im Garten des Schützenhauses (bei ungünstiger  
 Witterung im Saale). Anwesenden der Herren: Gabano, Badenbergsdörfer  
 in Lugano, Superintendent Schwab und Meyer-Rannburg u. A. Fortzüge  
 von Gesangsvereinen.

**Donnerstag** den 29. Juni Vormittags 8 Uhr: Spaziergang nach Altalodeleben  
 und Siedelburg oder Eisenbahnfahrt nach Zeitzlingen zur Ver-  
 sichtigung von Schloß und Park.  
 Zudem wie zu diesem Jahresfeste hierdurch herzlich einladen, bitten wir  
 diejenigen geehrten Festgäste, welche Aufnahme in Privatwohnungen oder durch  
 unsere Vermittelnde Unterkommen in Gasthäusern wünschen, die Anmeldung  
 bis zum 21. Juni gütigst an Professor Dr. Sorgen treu, hierseits gelangen  
 zu lassen.

Neuhaldeleben, den 10. Juni 1893.

Das Fest-Komitee.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Die am 1. Juli 1893 fälligen Pfand-  
 brief-Coupons der  
**Preuss. Hypotheken-Actien-Bank**  
 werden bereits vom 15. Juni cr.  
 ab bei mir eingelöst.  
 Halle a. S., den 12. Juni 1893.  
**H. F. Lehmann.**

Die am 1. Juli 1893 fälligen Pfand-  
 brief-Coupons der  
**Preuss. Hypotheken-Actien-Bank**  
 werden bereits vom 15. Juni cr. ab bei  
 uns eingelöst.  
 Halle a. S., den 12. Juni 1893.  
**D. H. Apelt & Sohn.**

**Vertrauliche Mittheilungen**  
 über: Credit-, Privat-, Familien-  
 und Vermögens-Verhältnisse auf  
 alle Plätze der Welt erhalten:  
**Heyrich & Greve,**  
 Inhaber des Auskunfts-Bureau's  
 „Vorsicht“ Halle a. S.,  
 Leipzigerstr. 101.

**Interidit.**  
**Cand. theol.** erst. Nachprüfungs-  
 in Gesch. u. Sprachen. Zu erst. in der  
 Expedition dieser Zeitung. (204)

**Cand. math. (Drd. phil.)** unter-  
 richtet Mathem. und Sprachen.  
**Fritz-Renterstraße 7, II.**

**Für Schneidermeister und**  
**Garderobe-Geschäfte.**  
 150 bis 200 Meter Forter  
 Aufstich gebe im Ganzen sowie  
 partienweise billig ab. Diebstahls  
 wachen über Abreise unter 053 P. in  
 der Expedition a. Hg. niederlegen.

Ein sehr gut  
**Kahn**  
 mit Schanfeldeckern und doppeltem  
 Vorseil, 16 Personen fassend, ist  
 preiswerth zu verkaufen.  
 Egeln bei Magdeburg.  
**Bartels, Bademeister.**

2 Tabakstische, a 2 m lang, gebraucht,  
 doch gut erhalten, billig zu verkaufen  
**Wanderstraße 65, I.**

**Bierapparat geschenkt!**  
 kann gebr. muß aber gut erhalten sein;  
 großer Kullfessel, auch Kesseldruck-  
 richtung. Off. unt. Z. H. mit Preis-  
 angabe postlagernd Jahna erbeten.

**Gegen Motten**  
 echt Nuchstener-Abfall a 3 Pf. 40 A  
**Sattlerei Niemeyerstr. 26.**

**Federnwagen** mit Harten Federn  
 und Feder, passend für Kleider, Röcke etc.,  
 verkauft **Rich. Schmidt, Wie-**  
**denstein, Adolfsstraße 11.**

**Abbruch Abruch**  
**Leipzigerstraße 35**  
 sind Thüren, Fenster, Ofen, Kup-  
 fer, Eisen, Holz, Dachziegel, Mauer-  
 steine, 2 fast neue Bodenbohrer  
 billig zu verkaufen. **R. Bruchhart.**

**Für Restaurateure.**  
 echt Emmentaler Käse,  
 a Bfd. 100 A,  
 vorzügl. Schweizerkäse,  
 a Bfd. 90 A  
**Holland. Butter-Comp.,**  
 54 Gr. Ulrichstr. 54.  
 40 Leipzigerstraße 40.

**Julius Wedell,**  
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 41.  
**Aermelholz, Kragen-  
 holz, Raverholz,  
 Planken, Achselholz,  
 Seidenstock.**

Str. 2 Belgierstr.